

Bitwarden: So nutzen Sie den genialen Passwortmanager richtig

Was ein Passwortmanager grundsätzlich macht, sagt schon der Begriff. Doch die Programme leisten längst viel mehr, als nur Onlinezugänge zu verwalten.

Ein starkes Masterpasswort als Zugang für den Passwortmanager und damit zugleich als Schutz sämtlicher Onlinezugänge ist unumgänglich.

Nur vergessen dürfen Sie es nicht!

The image shows the Bitwarden account creation interface. On the left, the Bitwarden logo is displayed above the text 'Melde dich an oder erstelle ein neues Konto, um auf deinen Tresor zuzugreifen.' Below this is a form with an 'E-Mail-Adresse' input field, a dropdown for 'Anmelden bei: bitwarden.com', a checkbox for 'E-Mail-Adresse merken', and a 'Weiter' button. At the bottom left, there is a link 'Neu hier? Konto erstellen'. On the right, the account creation form is shown with a blue header containing 'Abbrechen', 'Konto erstellen', and 'Absenden'. The form includes an 'E-Mail-Adresse' field with the value 'max.mustermann@online.de', a 'Master-Passwort' field with the value 'Stark' and a strength indicator, and a red-bordered warning message: 'Wichtig: Dein Master-Passwort kann nicht wiederhergestellt werden, wenn du es vergisst! Mindestens 12 Zeichen'. Below this is a 'Master-Passwort erneut eingeben' field, a 'Master-Passwort-Hinweis (optional)' field with the text 'hier evtl. Ihr Erinnerungshinweis', and a checkbox for 'Bekannte Datendiebstähle auf dieses Passwort überprüfen'. At the bottom, there is a checkbox for 'Durch Anwählen dieses Kästchens erklären Sie sich mit folgendem einverstanden: Nutzungsbedingungen, Datenschutzbestimmungen'.

Bitwarden steht als Desktopversion für Windows, Linux und Mac-OS, als App für Android und iOS, als Plug-in für alle gängigen Browser und übers Web zur Verfügung. Weil die Plug-ins den meisten Komfort bieten, installieren Sie im ersten Schritt bitte die für Ihren Browser passende Erweiterung und heften das Plug-in zum schnellen Aufrufen in der Browsersymbolleiste an.



Am einfachsten und schnellsten speichern Sie Ihre Onlinekonten im Passwortmanager, indem Sie nach dem Einloggen auf einer Webseite den eingeblendeten Hinweis bestätigen.

Nach dem Anklicken wählen Sie die Option „Konto erstellen“. Da das Tool ja all Ihre Kennwörter absichert, muss es selbst besonders gut geschützt werden: Das Masterpasswort deshalb muss sicher, lang und einzigartig sein.

Am besten verwenden Sie eine zufällige Aneinanderreihung mehrerer Wörter. Und zwar eine solche, die Sie einfach merken können, die ansonsten aber keinen Sinn macht und auch nicht von irgendwoher entnommen ist:

WeltKleber_Steine_FingerMoos

wäre so ein willkürliches Beispiel. Ist der Generalschlüssel sicher, goutiert Bitwarden das beim Eintippen mit „**Stark**“.

Nehmen Sie den Rat „Dein Masterpasswort kann nicht wiederhergestellt werden, wenn Du es vergisst!“ bitte ernst und geben Sie auch deshalb einen Erinnerungshinweis ein – der würde wichtig, falls Ihnen Ihr Zugang eines Tages doch entfallen sollte. Nach dem Akzeptieren der Nutzungs- und Datenschutzbestimmungen klicken Sie auf „Absenden“, fertig.

Nun geht es an das Speichern Ihrer Onlinezugänge im Passworttool.

Dazu melden Sie sich bei einer beliebigen Webseite an, bei der Sie bereits ein Konto haben.

Daraufhin erscheint oben der Hinweis „Soll Bitwarden sich dieses Passwort merken?“, den Sie bitte mit „Ja, jetzt speichern“ bestätigen.

Das ist schon alles und in Sekundenschnelle erledigt.

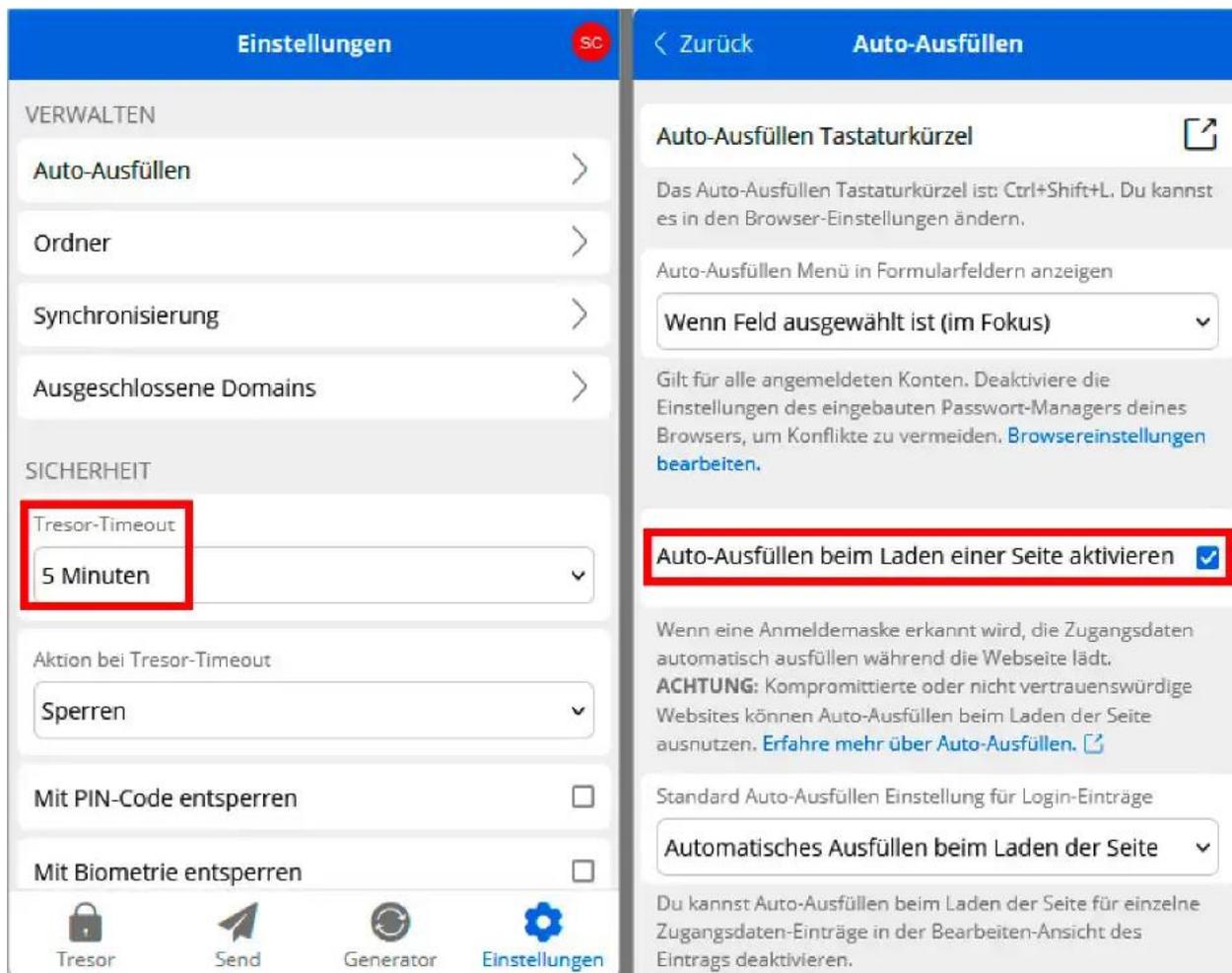
Beim nächsten Anmelden auf der Webseite klicken Sie ins Log-in-Fenster und bestätigen die Einträge des Passwortmanagers für Mailadresse und Passwort.

So sind Sie in Sekundenschnelle eingeloggt.

Um Bitwarden in der Praxis möglichst effizient einzusetzen, passen Sie ein paar Einstellungen an. Die meisten lassen sich im Plug-in, in der Mobil-App und in der Windows-Software vornehmen, einige jedoch nur über das Webportal.

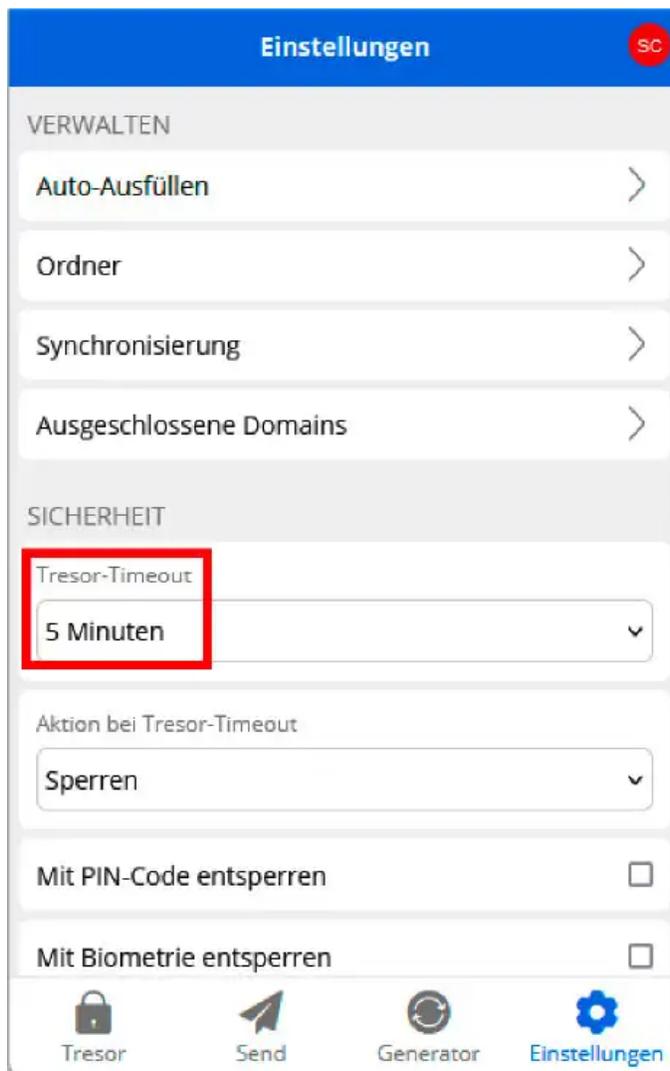
Loggen Sie sich deshalb im Browser unter <https://vault.bitwarden.com> ein und klicken Sie zuerst auf die Verifizierung Ihrer Mailadresse. Sie erhalten daraufhin eine Mail, in der Sie auf „Verify E-Mail Adress Now“ klicken.

Melden Sie sich nun von der Webseite ab und im Browser-Plug-in (wieder) an. Wenn Sie auf „Einstellungen → Auto- Ausfüllen“ klicken, erscheint der Hinweis auf den Shortcut Strg-Shift-L zum schnellen Einloggen. Noch schneller ist die Option „Auto-Ausfüllen beim Laden einer Seite aktivieren“. Dann genügt ein Klick auf das Bitwarden-Icon im Browser, um die Log-in-Daten automatisch einzufügen.



Die Timeout-Einstellung (links) sperrt den Zugriff auf den Passwortmanager am PC bei Inaktivität.

Die Auto-Ausfüllen- Option (rechts) automatisiert das Einloggen im Internet.



Mithilfe der „Ordner“ strukturieren Sie Ihre Onlinezugänge, beispielsweise für Onlineshops, E-Mail, Cloudspeicher und so weiter.

Außerdem empfiehlt es sich, unter „Sicherheit“ das „Tresor-Timeout“ von „Bei Browser-Neustart“ in „1 Minute“ oder „5 Minuten“ zu ändern: Das sperrt den Zugriff bei Inaktivität automatisch.